

Ausbildung „mit weltweiter Jobgarantie“ abgeschlossen

Gastronomische Fachkräfte und Küchenmeister verabschiedet – „Riesige Karrierechancen“ – Zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten in Mittelfranken

ROTHENBURG (ubr) – „Sie sind jetzt echte Fachleute und Meister. Ihnen kann beruflich in Ihrem Leben eigentlich nichts mehr Schlimmes passieren.“ Das versicherte Dr. Thomas Geppert, der Landesgeschäftsführer des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes Bayern, den Absolventen einer Ausbildung in gastronomischen Berufen und den neuen Küchenmeistern.

„Sie alle haben das Glück, an der Berufsschule Rothenburg, dem fränkischen Kompetenzzentrum für das Gastgewerbe, oder besser gesagt, dem Oxford des bayerischen Tourismus, eine hervorragende Ausbildung bekommen zu haben“, erklärte Thomas Geppert.

Die über 73 Absolventen gastronomischer Berufe und 16 Meister hätten in Rothenburg eine profunde Aus- beziehungsweise Weiterbildung bekommen. „Damit haben sie die Basis für insgesamt 111 Berufe und eine weltweite Jobgarantie.“ Die bayerische Hotellerie und Gastronomie verzeichne ein jährliches Wachstum und biete riesige Karrierechancen. Der bayerische Tourismus erwirtschaftete jährlich einen Umsatz von rund 31 Milliarden Euro und beschäftige rund 447000 Mitarbeiter. Das sei mehr als die bayerischen Automobilhersteller weltweit an Mitarbeitern hätten.

Der stellvertretende Landrat Stefan Horndasch sagte, Tourismus und Gastronomie seien auch im Landkreis Ansbach von großer Bedeutung. Dementsprechend würden auch hier in der Region Fachkräfte der Branche gesucht.

Auch die stellvertretende Bezirkstagspräsidentin Christa Naäß war zur Abschlussfeier in der IHK-Akademie



Legten die besten Prüfungen in gastronomischen Berufen ab (von links): Annalena Käßer, Marius Löschke, Seline Deeg, Jasmin Krause, Adrian Beck und Jan Fetzer.

Mittelfranken in Rothenburg gekommen. Sie merkte an, dass sich den Absolventen in Mittelfranken zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten böten.

Die besten Prüfungen legten der Fachpraktiker Küche Jan Fetzer (Langfurth), der Koch Adrian Beck (Bechhofen), die Fachfrau Systemgastronomie Jasmin Krause (Fürth), die Hotelfachfrau Seline Deeg (Wört), der Restaurantfachmann Marius Löschke (Gunzenhausen) und die Hotelfachfrau Annalena Käßer (Ansbach) ab. Prüfungsbeste bei den Küchenmeistern waren Joachim Beetz (Knetzgau) und Johannes Kastner (Spalt).



Prüfungsbeste der Küchenmeister waren Johannes Kastner (links) und Joachim Beetz.
Fotos: Ulrich Brühnschwein

FA, 1.8.2019